

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

März 1724

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

1.
 Am 1^{ten} Martii, 1724.

Meine Predigt am freit. Luth. Tage.

1. Am fünfzigsten Luth. Tage habe ich
 gepredigt von dem Geyßte der
 gläubigen A. F. mit Gott von
 zühender Abwendung seiner Ge-
 richte. Von Text war Ps. 89.
 1-5. Ich habe aber den ganz-
 gen Psalm genommen. Die Dispo-
 sition ist folgend.

Brief von ———

2. Brief von H. J. W. Schra-
 der, Justitz-Rath. Coppenhagen.

— von J. C. Loebe. Wro.

— Gen. Morath von H. F.
 Caput. Wreede, so nach des
 ordres von mir eröffnet, in H. F.
 Hallbäum committirt worden.

— H. F. Eberhard Georgii.

Stockholm.

— D. David Wallner.

Stockholm.

Brief von ———

3. Briefset wurde von D. F. H.

von Altmannsdorf u. D. F. H.

von Lohmstedt, die gesten
 wiederholten.

Brief von ———

4. Brief von H. Cammer N. G. H.
 Ligs.

Conferirt mit ———

5. Conferirt mit H. Hallbäum
 wegen D. Lohmstedt Briefe u.
 Briefen von H. Cap. Wreede.

Im 2^{ten} Martü, 1724.Revisio d. Predigt1. Revidirt die Predigt von
4^{ten} nach Trinit. 1722.Brief von2. Brief an Pfarrer von Lgn.
Joh. Nic. Sybel, Prediger
in Doft.— A. J. König, Lw.
Lebungen.— H. M. Lantz Adam
Meyer, Papt. zu Lüneburg.Brief von3. Brief an Herrn von Lgn.
Joh. von Schottendorf
aus Alsfeld, w. d. d. d. d.
von der Pädagogie
berichtet.

— von D. Ernst Graf Schölin.

— von D. — Dr. Langen
w. D. Alsfeld, d. d. d. d.
— Johann Schütz.Brief von4. Brief an H. Papt.
Matthias. Oberstl.Nach Hamburg gesandt
von5. Mit Gelegenheit per Lgn.
Grisehow gesandt von H. Dr.
Ginold. Introduct. ad Lect.
Prophet. it. von 23^{ten} J. d. d.
w. die Augst. Predigt.— Herr Papt. Lüneburg
die Augst. Predigt.— H. J. Franz Müllers, von
23^{ten} J. d. d. w. die Augst. Predigt.
Hamburg.

Brüder an _____

Am 3.^{ten} Mart. 1724.

1. Geyfriaden an Collegas
in facultate, w. wegen
Kunst Kryptum Manuscript
von Berlin de catechismo
communis Luther. & refor-
matorum.

— an den H. Geyfren Vm,
nach. Chloß. Litz.

— H. D. Voller. Nord,
Litz, per post, Frankfurt.

Brüder an _____

2. Brüder von der G. an
Nimf. Wittenberg.

— von dem Geyfren Vm
von Wittenberg.

Die Studiosi.

3. Von 11 bis 12 die Studio-
jos gehört, unter andern
Glopien aus dem Wittenberg,
der sich nach. G. befehen
gibt.

Geyfren an _____

4. Aus Geyfren mit G.
nach. Succo orphano.

Die Facultet.

5. Chausnitzen von fa-
cultet gehört.

Am 4.^{ten} Marti, 1724.

Brüder an _____

1. Brüder von G. von Vall,
nach. G. von Caßel.

— G. von G. Sup. Goldewey,
so wie von G. von G. übergeben
wird.

4.

Bring down

2. Brief von Lz Super. An
mann. Silberstein, 70 von Lz
M. Hingebey mir übergeb.

— Von H. G. Schwab. Wimmer,
nebst 72 Bl. im diavio.

— W. O. C. Natl George frin
Griff Salusor frin.

— d. fr. m. Zelmars fruchtig.

Eleonore Maria Wisli.
Thomaeburg.

Bring me an

3. Ernst zu Sol. Fridr. Jores,
- Cand. Med. nobilissimus attestat;
Solin; unter couvert an H.
Fellinggen.

— an Sie Joh. von Kienitz.

Widow's.

Wittenberg.
— an den H. Gen. Maj. Mo.
nat. Decbr.

— Im Lgn. Kurfürst Kurfürst
Dresden.

nebst einem project von fixirter
theol. facultät senti-
ment von dem vorgezogenen
gemeinschaftlich catolicus

gesprochen mit

4. Größen mit 2. u. 3. Pot.

— mit dem Regt. General, S.

Von J. Verony in Witw. Leise
überbringt 9 vgl. die für
mir vorerst wend, wenn das
H. mag das Witw. Leise. was rub,
Ergeben hat.

5. Erbschaft von dem H. v. D. 10.
Bottumhof, von Hindenburg aus Nollhof.

Laing

6. Brief an ——— 5. Brief von Mich. Jacobi,
— Gotth.

Am 6^{ten} Martii 1724.

Brief an ——— 1. Gepfrieben an den H. Grafen Volub.
Wilhelmsfeld. nebst H. fergers
Beantwortung ders an mich gepfrie-
bener Algen. Von gepfrie ge-
pfriebenem Briefe habe nicht wort
gepfiebt, sondern sich gelehrt,
weil von Vergessung d. Dunder
sich gelehrt.

—— an den H. O. C. V. Jol.
marckschütz. Winnar.

—— an den H. J. Lillinger.

Sub Collegii.

2. Von 8 — 9. habe Collegium
gepfiebt, von Scopo Episto-
le ad Romanos.

Die Studiosi.

3. Von 11 — 12. habe die Studio-
s gelehrt, unter andern ihre
Lehrer aus Eubel, d. zu Leipzig
studiert.

Gelehrte in ———

4. zu Wien von H. D. Langen
Scripts antiloffiano ge-
lehrt.

Gilardon w. Schmidt.

5. Zwei Schweizer, Gilardon
w. Schmidt, zeigen ihre Lehr,
weil in die Schweiz von
Studiosi.

Brief von — — —

6. Brief von Hn C. J. f.
Kofler. Advoc. actenbüch.
— von Hn Baumeister.
Aurich.

Briefe — — —

7. Kaufmännische von Hn
Hn H. Krings R. Archibol.
Lor beschriftet

Brief von — — —

8. Brief beschriftet worden
von dem Studioso Barthuri.
Aur, von Aurich.

Brief von — — —

9. Brief von fr. Florenza
Maria Vign. Räumung.

Testimonium.

10. Testimonium geschrieben
für Hn Jos. Casp. Viss von
Münning pro impetrande
stipendio.

Brief von — — —

11. Brief von Herr Glöckner in
Terminum convert. (Lorlin.)

Brief von — — —

12. — von fr. C. Fraden.
— Hn Antm. Caro. Jun.
Schlicht in Aufsatz, Zerstüßung.

13. Das gewöhnliche Montags
Gebet für Herr Past. Nagel
verfertigt.

Vom 7^{ten} Martii, 1824.

Brief von — — —

1. geschrieben von der fr. Mary.
gräflich von Cülmburg. Copensburg.

Tab Collegii.

Leiniger

Leiniger

Die Facultät.

Leiniger

Leiniger

2. Von 8 — 9 Collegium gefalt
de Scopo prioris Epistole ad
Corinthios.

3. Gelesen worden von H. Paff.
Grünbaur, der einen Brief auf
die Universität bringt. Ist
Herrn von Gumburg.

4. Brief von H. Paff. Hand.
Lorenz.

— von H. Paff. Lottum
an die Facultät. Anclam.

— H. J. G. Müntz, Paff.
zu Lützow.

— H. von Dreyer.

5. Von 2 — 4. ist facultät
gefallen.

6. Neue Facultät ist von
Herrn von Lottum grant,
wobei per filium.

— H. antwort Cans. H.
Lützow.

7. Ein anonymus, vermisst.
Herr M. Leger, pfand
Herr M. 1 gültigen Ding.

8. Revidiert die Facultät am
Thy 8. nach Trinitatis anno
1723.

Am 8^{ten} Mart. 1724. 9.Testimania1. Geschrieben im attestatu
für Herrn aus Götzau
in Tübingen, ad impetrandum
stipendium.— für Herrn Michael Gi-
lardon w. H. Schmid, aus
Grünbühl.Brüder von2. Brief an H. v. Val-
wig. Hoff bey Capitel.
— H. v. Valwig.Verweis von3. Bescheid vom
H. Baron von Wetzlar, Vi-
nariciensis, v. H. g. v.
Wetzlar Hof.— Past. Ackermann
von Götting.— Herr Finckel, Stud.
Jur. aus Ostfriesland.— H. v. Kott, Stud. Jur.
aus Helm.H. v. Kott quartal.4. Herr Adj. Kott
sein quartal geschickt.Brüder von5. Brief an Herrn
von Herr v. Kott. Hof.— Past. v. Kott. Hof.— H. v. Kott. Hof.
H. v. Kott. Hof.
H. v. Kott. Hof.

Den 9.^{ten} Martii, 1724.

Brief von

1. Geschieden an den Herrn Lippm.
Bingenszen, bez dem extract aus
 des Herrn Kemdes Briefe. Wend.
 2. Brief an Lippm. von Herrn
Loyt Grytzen von Wend.
Herrn Lippm. Wend.

Brief von

Geschieden mit

3. Geschieden mit d. fol. von Herrn,
Wend., Wend., Wend. Wend.
Lippm. Lippm. Lippm. Lippm.
Wend. Wend. Wend. Wend.
Wend. Wend. Wend. Wend.

mit dem Studio Lippm.
Wend. Wend.

Goldfagen Wend. Wend.

Wend. Wend. Wend. Wend.
Wend. Wend. Wend. Wend.

Lippm. Wend. Wend. Wend.

4. Herr Gründler hat mir
 aus dem Wend. Wend. Wend.
Wend. Wend. Wend. Wend.

Den 10.^{ten} Martii, 1724.

Lippm.

1. Geschieden an Herrn Everard
Georgii, Wend. Wend. Wend.
Wend. Wend. Wend. Wend.
Wend. Wend. Wend. Wend.

Brief an _____

2. Geyfrieh an H. Paph. Müll.
Leibniz.

Landes 50. J.

3. Die 50. J., so flur Landes ge.
gafet find, am von M. Kaur,
berf committirt.

Schedula zum künftigen
Catalogo.

4. Jahr, weil nun eingesungen
wird in Facultate seiner Sta-
diis ihre Studia unser künft.
lige eingewiesen, man sche
Dulam zum künftigen catalogo
lectionu gemacht.

Brief von _____

5. Brief von H. Paph. Joly.
Flugende. Sie unmöglich
geantwortet.

— von H. Paph. v. Antmann
Milano. folgt.

Gespräch mit _____

6. Gespräch mit Lehr Lehrer,
Stud. Rostociensi, mit H.
Lehrer, Stud., mit H.
Lehrer, Stud. et alio.

Die Facultät.

7. Man mit die Facultät
gefallen, in P. Mayr. Engel
vorgewiesen.

Brief von _____

8. Brief von H. Dr.
Lehrer.

Am 11. Martii, 1724.

revidirt _____

1. Revidirt die Lehrer am
8 Trinit. 1728.

12.

Erigo au

2. Gesprächen an H. Neubauer
einmorgen Colloquii mit H.
Dr. Kirschen, worauf er ge-
antwortet
— an H. de Leth. Amsterd.
— Ksil. Hanau.
 gesen morgen ab.

bringa wy

3. Bruch von 1/2 de Lett. } Ann.
1/2 fol. Fried. Frankh. } Prod.
 — — Refül, Kordig. in Leuau.

Gezprochen mit

4. Geyershausen mit Hr. Dr. Jun.
abg. d. von Jalbenpust wie
Jalbenpust, d. die Auflösung
der sol. Natf. Salzblase in
bringt.
— mit Hr. Laubers-
heimer. Stud.

Revised

5. Revidiert fr. M. Cam.
ausg. über Apr. 1811.

Ernst

6. Jenseits von L. gk. Myl. Loolij.

bring me

7. Brief von dem H. ob. CSK.
Salzburger Wiener.
— L. Lillinger. —

Im 12.^{ten} Mart. 1724. 13.Memor. fidei. Prodig.

1. Am fuit. Comit. Oculi su,
be inſpexerunt von D. Soc.
lichteit dero, die g. vort ſo.
von W. bueſen. Die diſpoſ.
liegt ſieby.

Bruch von

2. Bruch von D. fr. von Mar.
yſall. von Leipzig.

Conſpectu exercit. orat.

3. Von Paedagogia iſtinguirt
conſp. exerc. orat. de fatis
illuſtrium quarundam orbis.
liegt ſieby.

Langii Mt. anti-Wolfian.

4. Jahr von H. D. Langius
mt. anti-Wolfiano in
gut Thil. d. d. d. d. d.

Bruch von

5. Bruch von H. d. d. d. d.
d. d. d. d. d. d. d.

— H. d. d. d. d. d. d. d.

Im 13.^{ten} Mart. 1724.Bruch von

1. Geyſenbach an die fr. von
Maryſall. Leipzig.

— an H. d. d. d. d. d. d.

— " — ſoſt, wegen ſu.

1706, Copenhagen. per H. d. d. d.

Wien. geſt. wegen ab.

— einen Bruch an die fr. von Maryſall. Leipzig.

14.

Brief von

2. Brief von H. Flaigmann.
Mainingen.

Briefe

Mit diesen Briefen gestrichen.
3. Von 9 bis 10 dem Herrn Bapti-
ner beifügt, da. auch mit
H. Dr. Georgewitz gestrichen.

Examen Gymnasii.

4. Von 10 bis 11 dem Examen
in Gymnasii beigesetzt.

Die Studiosi.

5. Von 11. Die Studiosos geset-
zt, als Grotian, die dem
Schweizer Gilardon, Gubler,
Schmid, die wieder eingeworfen,
mehrerer mit ihnen geteilt.

Gestrichen mit

6. Gestrichen mit Beisamfeld,
orphans.

— mit H. Weyß, um
seiner preparation auch
die Mission.

Brief von

7. Brief von H. Dr. Lungers-
hausen. Mühlhausen.

Die Conferentz.

8. Von 3 bis 4 die Conferentz
gehalten; danach mit H.
Mandement de transaction
mit H. Dr. Kirsten.

revision D. Kündigt

9. revidiert die Kündigt von
10. p. Trinit. 1718.

Der Geburt.

10. Ingegnöfulige Montags ^{15.}
Gedaf sat vorricht 1/2
Martini.

Love Mytic Bunkies?

11. L. G. A. Mylig w. L.
Frau Leyden ihre Anknüpfung
moll.

14.^{te} Martii, 1724.

Bringt an

1. Geysslaben an der Lz.
Justiz-Kat. Spross. (o=
pansagen, unter couv. Lox
Gangloffs. Lumburg.

Wan Los Loffprod. Zingon
Leyon. Londen. morgen vloet
Zingon.

Wünscht der Herr Bastard-
ler.

2. Von 9 bis 10 bez. dem Hrn.
Bastineller gewesen, da
nich gewesen mit dem Hrn.
J. A. Mylio u. seiner Frau,

it. mit Frau Franz von Paw-
lowski.

Examen Gymnasii.

3. Von 10 bis 11 Uhr exa-
mini des Gymnasii bürger-
schaft.

König von

4. besucht wurde von
Prof. Miclaelis.

Bring my

3. Tring $\frac{1}{2}$ F. T. Hila-
ris, Prapof. Colbac. newmarch.

— H. Klingenberg mi rescript
an den Grafen Lott. Berlin.

16.

Erzähl von

der Facultät.

Geyfriebe von

6. Erzähl von Jos. Frid.
Jores. Berlin.

7. Kaufmännig der Facultät
gefaßt bis 4 Ufr.

8. Geyfriebe in attestat
plus H. Prof. Christian.
Bened. Michaelis, noie fa-
cultatis theologiae.

— an H. Propos. Hilariig.
Mendmarck.

— an H. J. Fr. Jores,
Erzähl in Geyfriebe 6 at-
testat.

Im 15^{ten} Mart. 1724.

Erzähl von

1. Geyfriebe in der Geyfriebe.
Joresman. in Geyfriebe.

Erzähl w. mania aut,
wert fiesig ist.

— an der Geyfriebe Geyfriebe.

von dem Geyfriebe. Joresman, so
unbey dem Geyfriebe an H. Zingor.
Joresman von Geyfriebe
comittiert.

die Acten geleydet.

2. Jahr fiesig die Acten geleydet.

Geyfriebe von

3. Ward von mania Geyfriebe und
Joresman Geyfriebe, an H.
Kaufmännig von der Geyfriebe.
Münffman w. von Geyfriebe.

Briefe von

3. Briefe von H. George frider.
Wredow. Stockholm, nebst 3 da-
caten davon H. Mili ein Spar-
ker, w. das übrige glück ist.
— von H. Super. Kayser von
Sethingen.
— H. Bürgerm. Legon in
Café.
— D. Joh. v. Legats. Gysse.
— H. Zistemann, Krefeld.

Briefe von

4. Briefe von H. G.
Insp. Sturm, zu Sturm.

Testimonia für

5. Testimonium gottfried
für den Studios. Sylvan.
— Cand. Mafut.
— Zistemann.

Im 16. Mart. 1724.

Levion D. Fandigt

1. Levion D. Fandigt von 15.
Trinit. 1722.

Briefe von

2. Briefe von H. G.
Past. Wunder zu Wun-
der.
w. Wunder.

— von Joh. Charlotte
von Wunder, aus Stf.

Briefe

3. Von 9 — 10 von H. G.
Joh. A. Mylio, w. Verings A.
Bastineller gottfried.

Examen Gymnasii.

4. Vom 10-11. Jan. examini des
Gymnasii bezogen, wieweit
verschieden nach 2-4.

Lyngby _____

S. von Franken Frank von
Sulst.

Unvollständig

6. Geyfrisch von H. Dr. Bud-
den. fma.

Gelesen mit —

7. Gussnersee mit L. Leichter.

Bringt zu

8. Briefe an Joh. D. Beym
zu Vöfler,

— Low Super. W. & B.
Bottling.

gestern morgen mit d. Post ab.

Jun 17.th Mart. 1724.

Erzähl an

1. Geyfriben an L. J. G. Myliq.

Lezinfato _____

2. Lehrbuch der gla. Mysig.

— H. v. A. Bastineller.

Die braune Fingerring

Finch, bro 2. f. l. Lazuli.

Examen Gymnasij.

3. In examini brevioribus
in classē primā & secundā
et Gymnasiū venerunt.

Erigeron —

4. Brief von L^e Laft. Fol. fain.
Sinn. Verboff in Affen.

— Sophia Louise De Bis-
marck. Custrin, wvbt 3 Duca-
Fam glaucos vgl.

Briefe von

5. Brief von Capitain von
Wreede. Sorau.

— von Major Christwin
Johann. Lieutenant. War,
resid.

— Lt. Jos. Ulrich Veltz.
Ostf. w. Ober. Auditor. Veltz.

gent.

6. Aufmittlung der Facultät gehalten.

Die Facultät

Lerr Joseph. Philippi
Tractat.

7. Conferiert mit Lt. Paff
Jünglingensdorf über das
Mstru des Lt. Paff. Kond.

Philippi von Faltung d.
Gebete.

Gespräch mit

8. Gespräch mit Lt. Valtz
Lenn wegen Briefe von
Aindels p.

Briefe von

9. Brief von Lerr Dr.
Verhauinger. Amdorf.

Im 18^{ten} Mart. 1724.

Briefe von

1. Gespräch von Lt. Ober. Con-
sistorial. A. Schmarcksdorf.
Primar.

— Lt. Gener. Sup. Oldewey
Amdorf. Commiss. filis eius.

— die fr. Johannisding, we-
gen ihres Besub. Am 6. d. per
Lt. Valtz.

Brüder aus

2. Brief von H. Gilardou, Priester
aus Genéve.

— H. Georg Conrad Kuyper, Prof.
w. Kuyper, Dordrecht.

— H. Dr. Langershausen.
Mühlhausen.

— M. Hahn, Rect. Sch.
L. G. H. Hahn.

Brüder von

3. Brief von H. Diac. Martini
in Glarus, wegen des jüngeren

Brüder aus H. Hahn.
— Herr Dr. Breitkopf
aus Hahn, wegen des jüngeren
Brüder aus H. Hahn.
— Herr Dr. Breitkopf
aus Hahn, wegen des jüngeren
Brüder aus H. Hahn.

— Herr Dr. Breitkopf
aus Hahn, wegen des jüngeren
Brüder aus H. Hahn.

— H. M. Lohmeyer, Hahn.

— H. Dr. Lohmeyer, Hahn.
D. Lohmeyer.

Gabe für die W. aus England.

4. H. Martini schreibt, N.
John Philipps hat ihn 100.
gekauft, wofür James Lowther
gekauft hat pro orphanot.

Geschenke mit

5. Geschenke mit H. Lohmeyer,
wegen d. condition nach Hahn.

Auftrag H. Lohmeyer.

6. Herr Lohmeyer hat ihn 100.
gekauft.

Jun 19.th Mart. 1724. 21.

Levdiat vi —————

1. Revidiert fr. Freitag am
17^{te} p. Trinit. 1723.

Verfügt von _____

2. Nach der Predigt, die ich
Bergleins vorlas, beauftragt
wurden die 3 Kirchgemeinen,
welchen angenommen, gleich der
Lte von Herrn zu sein.

— von dem besten sch. von Vau,
Hart; die älteste, so jetzt noch
vorhanden ist, befindet sich in
unserer Bibliothek, referiert
einige sehr hübsche Beispiele an,
besonders d. dänische, welche, die sich
sehr gut zu Gott gewandt.

Original von _____

3. Briefe empfangen von D.
Ludw von Czirgolt. Paris.

Longing you —————

4. Erkauft worden am 2. Febr.
von Philipp Jacobson W. von Lie,
markt.

Loth Kistnermann.

5. Jahr Kistchen seit 2.
Jahre mit un²gegriffen ist.

Brief zu _____

6. Geschrieben von der Frau
Sophie Louise von Leips-
marck. Cüstrin.

Jan 20th Mart. 1724.

Lucy's son

1. Graf Friedrich von Leiningen
Min.

— L^{re} Andr. Gilardon, Juref.
— von L^{re} Jfr. Mgtin nimm Con-
dolenz - Brief.

briefe von

2. Brief an Joseph Arnold Beurhaus. Aus-
sereit im Fortgehtsinn Vogel.
— von d. Prof. v. Legat.

gepflegt mit

3. Gosswissen mit H. Conradi
w. George Ludwig Gossau,
Lehrer, von von Tschepfen
Lehrer.

Long

4. Gopfrieden an H. von Pöser.
— H. Capit. Wreack. Lu
rau.

bring you

5. Brief von L. Aützle. Com.
+ Robbing an d. Wirtsh.
— von Jr. Decker. —

11 Martin.

trachtet seinen jüdischen
Tractaten von Hensel's, S.
einem Briefe von Knapp.
— von H. Ehlers. Berlin.

From 21st Mart. 1724.

man's Luitje Catechismus -
Kroonijst.

1. Am freitigen Tage habe ich
Catechismus-Vorlesung in der
Maximilian-Kirche gehalten u.,
bei der 4 letzte Litten w.
den Beschluss des V. u. an
ich proponiert:
Ich wiederhole jetzt w. des
benedictischen Lehrs des Kindes
Johannes zu zeigen, in den 4
letzte Litten, w. den Beschluss
des Gebets des Herrn. Dispos. ist richtig.

Brief an _____

2. Brief ausgehen von H.
Gries. Berlin.

von D^r Lang 6 Msc.

3. von H. D^r Lang mit Msc.
Anti-Wolff. Vier folte
Zusatz.

antwort _____

4. Die Antwort an die fol.
von Legate ist durch H.
Neubauer v. H. Elers ex-
pediert.

Brief an _____

5. Wegen des jungen H.
grob geschrieben an H. ferner.

Veränderung im
den Mündigen Procepten,
wie im Vorigen an H.
Lefmann.

CSA. Koster. Berlin.

H. Friedr. Gries.

Von 22^{te} Mart. 1724.

Brief an _____

1. Griesen an H. J. A.
Myliq.

Antwort von demselben.

an H. Griesen im
Jahrgang von Lang. Ausdrück.

H. Griesen selbst der
Angriff. w. ferner. Friedr.
w. von 23. J. A. w. s. com-
mittiert H. Kistner.

Lüste _____

2. Von 11 — 12 von H. J. A.
Myliq. geschrieben, w. von ihm

15. Junius fr. Diabylon und
Lgn. Secret. Vaytineller Abz
revidyren.

Geprüft von _____

3. Nachmittags geprüft von
von von d. fr. Secr. Mül.
von aus Gotsa.

_____ von fr. Vörsig, Rath
Schaffern.

Geprüft von _____

4. Brief von dem Briga-
dier von Langau. Thiel.

_____ von der fr. Hauptm.
Kalkbrenner, Kammern.

_____ von Herrn Bismarck.

Falle,
der berichtet, daß er zum
Rector zu dem. Dasselbst
erwählt worden.

Werbung.

5. Am fünfzigsten Tage ist bei
der abmalen gegeben, daß
man keinen Zweifel weg-
nehmen w. zu künftigen
Sätzen einiggekommen
ist.

Geprüft von _____

6. Brief von fr. d. von,
der, einem Stud. in Jena.

Revisori d. Briefe _____

7. revidiert die Briefe
vom 16. Trin. 1723.

Im 23^{ten} Mart. 1724. 25.

Leute habe das 6^{te} Jahr
angestanden.

Brief an

Leute des

Leibzünig des Herrn Bap-
netters.

Brief von

Brief an

Brief von

1. Gelobet sey Gott, der uns
Leute hat des 6^{ten} Jahr zu,
ankommen, w. das 6^{te}
ankommen haben.

2. Geyfrieben an H. Knecht
Leute wegen des gestrigen
Leute vom Ständer Rath
Speisen, w. wegen des Kett.
narrischen Gutes.

3. Der Leute des Leute
Leute w. Leutenicht
Leute ist vollzogen.

4. Darstellung an Leute
Leute wegen des Leute
Leute.

5. Brief von H. Knecht
Leute

H. Knecht zu Leute
Leute Knecht.

6. Geyfrieben an H. Knecht
Leute von Leute
Leute.

7. Brief von dem H. Knecht
Leute.

H. Knecht

H. Knecht
H. Knecht
H. Knecht.

26.

Am 24^{te} Martii, 1724.

Brügel von

1. Geschrieben an die fr. Cam-
merl. Zählung mit 1 Ducat
von d. fr. Altvaterin Mar-
sch.

an die fr. von Vahl,
rath. Kammerling.

Brügel von

2. Gesucht worden von d.
Pst. Colla von Westfalen.

von dem fr. von
Hammouff, von Leyffau,
von d. fr. von Valtersdorf
von Jyptin.

Brügel von

3. Brief von Christoff Mi-
chel Koel. fobolam.

Cammerdinner bei Prinz Au-
gusto von Schwarzburg,
wegen Brügel an Gen. Jelland
von Prinz Jülich. von Schwarz-
burg.

von d. Probst Amibet.
Berlin.

Abessin von Kitzfurner.

4. Herr Kitzfurner nimmt
Abessin, und reist über
Leyland nach Wien.

Brügel von

5. Brief von d. fr. von
Marschall.

Meine Predigt am Tage d.
Vorkündig. Maria.

Den 25^{ten} Mart. 27.
1724.

1. Am festlichen Tage von
Kündig. Maria habe ge-
predigt über Luc. 1, 26
von der der Marien gesche-
nen Verkündig. von d.
Engel Gabriel d. Geburt
des Herrn Jesus. Da 1. die
Vorbereitung. 2. die Verkün-
digung selbst. 3. davon be-
kräftigung erzogen ist.
+ Die disposition ist folgend.

Erzieher von

2. Briefe an Engel Gabriel
Johann Michael Wilder. Ko-
scholinger.

— Herr Johann von Baum,
Johr, Hof. Sect. Leinw. v.

3. Der Studiosus Nitzmann
kündet w. in dem, daß der
Pädagogist, Selmbach,
von den Collegen weggenom-
men, ihnen aufspringen,
w. zeigt in H. M. Gueintz
Johr 1723.

Erzogen geschehen von
dem Major Platen.

4. Nachm. bey dem Herrn
d. Studiosus mit Selmbach,

Selmbach.

und segt diesen, daß es sich
inscribiren lasse, um seine
Zuversicht.

Briefe an

5. Geschrieben Tobringen an
Joh. Inspect. fargovm.

— an H. Ambr. L. Lohm.

— an die fr. von Maszfall.

Leipzig.

Am 26^{ten} Martii, 1724.

Meine frühste Freundschaft hat H.
Georgling. gefaltet

1. Am frühigen Vont. Judica hat
an immer statt H. Georgling,
frühsten geprüfet.

Briefe an

2. Geschrieben an H. Dr. Lm.
geprüfet. Mühlhausen.
— an H. von Westph.

Species facti von Jahn.
Kampff.

3. Joh. Gregor findet spe-
ciem facti von dem Padago-
gisten Jahnkampff, die fr.
bey liegt

Briefe von

4. Versucht worden von H. Dr.
von, einem Freiger bey derby.
— von dem Joh. Pro-rectore.

Briefe von

5. Briefe von H. Dr. Faust
Appl. d. d. L. Lohm.

— H. Jos. L. Westph. W.

— M. George Christoph Weber,
Min. Candid. von Kumburg.

Langii Proleoria.

1. Singschule in Proleoria-
am des Msti Langiani & Wolff-
fium.

des Examen.

2. Vom Examini des W. bzg
genosst.

Cronfelm Sen. nunt abysid.

3. Gesprohen mit Cronfelm,
vom ältern und dem Pa-
dagogio, welcher abysid
genosst. Ist sehr von hyst
von den Scholaren gesalt.

in Studiösi.

4. In der Stunde von 11—12
in Studiösos gesüert, Klatz.
von aus fremde & alias.

Bruch von

5. Antwortet d. fr. Opa-
vrij. Berlin.

Bruch von

6. Bruch von H. Pst. Johan
August Schönew. Altmbr.
zu.

Gesprohen mit

7. Gesprohen mit dem jüng
Südel, der nach Berlin
reist. m. l.

des Gebets.

8. Das Gebet hat in d. yr.
wüsch. Montags Letztstunde
Jure Galt. Kordiger Louk
verrisset.

Am 28^{ten} Mart. 1774.Einige von —1. Geyßwein an H. D^r. Joch.
Geßwein.— an die für. Kolleg. Chri.
Salz. Luth.Geyßwein mit —2. Geyßwein mit H. Melchior
wegen Einige von H. Geßwein
etw. n. seiner wegend. Chri.
so nach Chri.Examen des Wf.3. Am examini im Wf.
begonnen.Geßwein —4. Geßwein die Krankh.
die sch. von Geßwein
die geßw. Geßwein, wie
auf die jüngere sch. von
so, die Krankh. von.Geyßwein mit —5. Chri. am exam. geßwein
mit H. Cellarius.— n. mit den beiden Geßw.
von und dem Pädagogie.Einige von —6. Einige von Ite von
geßwein Chri. am und dem Geßw.
wegen Testimonii.— H. von Geßwein. alt.
Chri.Die Facultät.7. Chri. am die Facultät
hat gehalten.

2 Testimonia.

31.
8. 2 Testimonia geschildert
aus dem H. Andr. Lau-
ring über, von großem Wert,
zum Pastorat zu
Wittenberg. w. aus dem H. Lau-
ring. Krißwall, zum Sti-
pendio.

Vom 29. Mart. 1724.

Revision d. Krantz

1. Revidiert die Landessynode
Krantz vom 19. Trinit. 1717.

Lehrstühle

2. Die fr. Gräfin Kriß,
agrum besichtigt. Aderant
die G. L. Oppen w. bis zum Ende.

Examen.

3. Im Examen begünstigt

Gesamte mit

4. Gesamte mit H. Olde-
bach.

H. Wittenberg von
Wittenberg.

mit dem Advocaten

von Sorau w. dem jüngeren
von Wittenberg aus Wittenberg.

Die Krantzstunde.

5. Konfirmation der Krantz-
stunde gehalten über Act
2, 14. seqq. H. Kriß geschildert.

Programma H. Kriß,
sub.

6. Der Krantz Program-
ma aus dem Wittenberg exa-
men ist geschildert.

Wittenberg

7. Briefe von H. Adolph
Christian Kriß. Wittenberg.

bring in

8. Brief von Lz Pap. H. Schae-
der, Markstein.

— Von D. fr. Vowittich, fr.
Mazzyaffini in Culmburg,
Coburg.

— *L. Duguesnoisii* Lager.
Caff.

— C. E. L. fragen wir
Wunder. Nie.

— fr. Esther Christina
Wittin, geb. Krauslaufer.

Den 30^e Martii, 1724.

Brigade

Collegium Parvetic.

1. Geschieden von L. D. Joch à
part en bas du postérieur dicté.

2. sub Collegiū Pareneticū posuit,
nam l. ingezogot, sub huius
huius Sectiones theologicæ in
Catalogum Sectionū bonarū vellet.

2. Im jetzigen Zustand d. Studiosorum theologia verzehlet, w. die
unbekannten zur Hälfte, die be-
kannten zur andern Hälfte vor-
bereitet. 3. zur preparation eines
systemes gefastet, w. hienitz für
die nächste Vorlesung die
lectiones beysetzen.

Geßworfen mit

3. Großherzogin mit dem Audiopis
General W. Wadoborg.

Bringt von

4. Erziehung von $\frac{1}{2}$ J.

MS. Anti-Wolffianu.

5. Ex Msto Anti-Wolffiano
D. Langü in Dink gelofft,
w. Jura contra Politicam
Wolffii.

Gabe von Colles

6. 4 ~~Stück~~ glückl. Wf. vour
anonymo von Pres. per fr.

D. Christianij.

Brigle von

7. Brief von H. Gluck von
Berlin.

+ — von H. Probst Danibock.

— von Hof. Brant von
Dessau.

— H. Caspar Sigfried Mor.
Lous, Rector in Ogeln.

— von Herr D. Petersen,
welcher den Jüngling seiner

Dort d. Br. D. Petersen.

lieben im 80. Jahr ihres Alters
am Sonntag Latare ster-
ben und 7 Uhr begraben.

Im 31. Martii, 1724.

Ostern Programm.

1. Anzeigen von Oster-
Programme zu machen.

Brigle von

2. Brief von H. Pastor von
H. von Weibach.

— von der fr. Wittwe Lf.
mannig. Berlin.

Brigle von

3. Gypsreiben von H. Pastor
Sprenger. Stockholm.

— H. Wedow zu Stockholm.
per Herr fallenberg.
und beide Briefe frey mit begeben.

34.

Die Facultet.

4. Neufmüthig die Facultet
gehalt.